1964

S i t z u n g s - A n z e i g e r
der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien
Erscheint (mit Ausnahme der Monate Juli bis September) einmal monatlich

Nr. 1 Jänner 1964

Veranstaltungsprogramm

14. Jänner (Dienstag), 18 Uhr, im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums Wien I, Burgring 7: SEKTION FÜR ORNITHOLOGIE: Prof. Otto K ö n i g : DIE ÖKOLOGISCHE BEDINGTHEIT VON AUSDRUCK UND FARBE (Mit Schmalfilm und Farbdias).

15. Jänner (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (gemeinsam mit dem Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse): Univ.-Prof.Dr.Gustav W e n d e l b e r g e r : VEGETATIONSBILDER AUS DEM ÖSTLICHEN NORDAMERIKA (Mit Farbbildern).

21. Jänner (Dienstag), 18 Uhr, im Hörsaal 42 der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VII, Zoologische Institute): SEKTION FÜR ZOOLOGIE: Univ.-Doz. Dr. Hans A d a m :NEUERE ERGEBNISSE DER VERGLEICHENDEN ENDOKRINOLOGIE NIEDERER WIRBELTIERE (Mit Lichtbildern).

24. Jänner (Freitag), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII):SEKTION FÜR BOTANIK: Prof. Dr.Alexander G i l l i : PROBLEME DER VEGETATIONSKUNDE (Tagung der Gesellschaft für Vegetationskunde in Zagreb; mit Farblichtbildern von den Exkursionen).

29. Jänner (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG: Univ.-Doz. Dr. Gertrude R e p p : VEGETATIONSÖKOLOGISCHE UNTERSUCHUNGEN IN DEN GEBIRGEN WEST-PAKISTANS (Mit Farbbildern).

Die nächsten Zusammenkünfte der BOTANISCH-FLORISTISCHEN ARBEITSGEMEINSCHAFT finden an nachfolgenden Donnerstagen von 17.30 - 20 Uhr im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums, Wien I, Burgring 7 statt: Am 9. Jänner mit dem Thema: DIE ORCHIDEEN DER OSTALPEN III (Ophrydeae) und am 23. Jänner mit dem Thema: DIE ORCHIDEEN DER OSTALPEN IV (Ophrydeae).

ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN
Sekretariat: Wien I, Burgring 7 (Naturhistorisches Museum)
Telefon: 93 27 12 - Sprechstunde des
Generalsekretärs Hochschul-Prof. Dr. Engelbert Bancher :
Mittwoch, 15-16 Uhr, und nach allen Allgemeinen Versammlungen.

S i t z u n g s - A n z e i g e r
der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien
Erscheint (mit Ausnahme der Monate Juli bis September) einmal monatlich

Nr. 2 Februar 1964

Veranstaltungsprogramm

3. Februar (Montag), 18 Uhr, im Hörsaal 42 der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VII, Zoologische Institute): SEKTION FÜR ENTOMOLOGIE: Dr. Horst A s p ö c k : FORTSCHRITTE DER NEUROPTEREN-FORSCHUNG SEIT BRAUER.

5. Februar (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (Gastvortrag m. Unterstützung d."Notringes" gem. m.d. Ver.z.Verbreitung naturwiss. Kenntnisse): Doz.Dr. Stefan V o g e l - Mainz: BLÜTEN-ÖKOTYPEN UND POLLINATION IN DER ANDEN FLORA (mit Lichtbildern).

11. Februar (Dienstag), 18 Uhr, im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums, Wien I, Burgring 7: SEKTION FÜR ORNITHOLOGIE: Dr. K. K o l a r : TERRA PSITTACORUM (Bericht über eine Forschungsreise in Australien).

26. Februar (Mittwoch), 18 Uhr, im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums, Wien I, Burgring 7: ALLGEMEINE VERSAMMLUNG: Dr.Ing. Dalibor P o v o l n y - Brünn: REISEEINDRÜCKE EINES ZOOLOGEN IN DEN USA (mit Lichtbildern).

Die nächsten Zusammenkünfte der BOTANISCH-FLORISTISCHEN ARBEITSGEMEINSCHAFT finden an nachfolgenden Donnerstagen von 17.30 - 20 Uhr im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums, Wien I, Burgring 7 statt, am 6.Februar mit dem Thema: DIE ORCHIDEEN DER OSTALPENLÄNDER V (Dactylorchis) und am 20.Februar mit dem Thema: DIE ORCHIDEEN DER OSTALPENLÄNDER VI (Orchis).

MITTEILUNG AN DIE MITGLIEDER

Die Mitglieder werden höflichst ersucht, den Beitrag für 1964 mit beiliegendem Erlagschein zu überweisen. Der Beitrag beträgt für ordentliche Mitglieder S 30.-, korporative Mitglieder S 20.- u. unterstützende Mitglieder (Studierende, ohne Bezug der "Verhandlungen) S 10.-.
Leider sind in letzter Zeit Postgebühren und Papierpreise wesentlich gestiegen, doch kann die dadurch notwendige Erhöhung des Mitgliedsbeitrages erst die Generalversammlung beschließen. Es werden deshalb alle ordentlichen Mitglieder freundlichst gebeten wenn tunlich schon für dieses Jahr S 40.- als Mitgliedsbeitrag überweisen zu wollen.
Da die Zoologisch-Botanische Gesellschaft korporativ dem Österreichischen Naturschutzbund angeschlossen ist, genießen unsere Mitglieder als C-Mitglieder die gleichen Begünstigungen wie die A- und B-Mitglieder des ÖNB. Hiefür ist ein ermäßigter Beitrag von S 2.- pro Mitglied und Jahr zu entrichten. Wir bitten jene Mitglieder, die dem ÖNB nicht schon als A- oder B-Mitglieder angehören, um gleichzeitige Überweisung von S 2.-

ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN
Sekretariat: Wien I, Burgring 7 (Naturhistorisches Museum),
Telefon: 93 27 12, - Sprechstunde des
Generalsekretärs Hochschul-Prof. Dr. Engelbert Bancher :

S i t z u n g s - A n z e i g e r
der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien

Erscheint (mit Ausnahme der Monate Juli bis September) einmal monatlich

Nr. 3 März 1964

Veranstaltungsprogramm

3. März (Dienstag), 18 Uhr, im Hörsaal 42 der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VII, Zoologische Institute): SEKTION FÜR ZOOLOGIE: Univ.- Doz. Dr. Helmut P e t s c h e : MORPHOLOGISCHE UND PHYSIOLOGISCHE GRUNDLAGEN DER SPONTANAKTIVITÄT DES GEHIRNS (mit Lichtbildern).

1o. März (Dienstag), 18 Uhr, im kleinen Vortragssaal des Naturstorischen Museums, Wien I., Burgring 7: SEKTION FÜR ORNITHOLOGIE: Herr Karl M a z z u c c o : AVIFAUNISTISCHE FORTSCHRITTE IM LANDE SALZBURG.

11. März (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 5o der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (gemeinsam mit dem Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse): Dr. Friedrich K a s y : VOM LIBANON ZUM HINDUKUSCH (EINE WISSENSCHAFTLICHE REISE NACH PERSIEN UND AFGHANISTAN, mit Lichtbildern).

13. März (Freitag), 18 Uhr, im Hörsaal 5o der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): SEKTION FÜR FÖRDERUNG DES BIOLOGISCHEN UNTERRICHTS und SEKTION FÜR BOTANIK (gemeinsam mit dem Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse): Univ.- Doz. Dr. Walter U r l : NEUES ÜBER DIE FEINSTRUKTUR PFLANZLICHER PROTOPLASTEN (mit Lichtbildern).

Die nächsten Zusammenkünfte der BOTANISCH-FLORISTISCHEN ARBEITSGEMEINSCHAFT finden an nachfolgenden Donnerstagen von 17.3o - 2o Uhr im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums, Wien I., Burgring 7 statt, am 5. März mit dem Thema: DIE ORCHIDEEN DER OSTALPENLÄNDER VII (Anacamptis, Traunsteinera, Himantoglossum) und am 19. März mit dem Thema: DIE ORCHIDEEN DER OSTALPENLÄNDER VIII (Malaxis, Hammarbya, Liparis, Corallorrhiza).

ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN

Sekretariat: Wien I., Burgring 7 (Naturhistorisches Museum)
Telefon: 93 27 12 - Sprechstunde des
Generalsekretärs Hochschul-Prof. Dr. Engelbert Bancher:
Mittwoch, 15-16 Uhr, und nach den Allgemeinen Versammlungen.

S i t z u n g s - A n z e i g e r
der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien

Erscheint (mit Ausnahme der Monate Juli bis September) einmal monatlich

Nr. 4 April 1964

Veranstaltungsprogramm

8. April (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (gemeinsam mit dem Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse): Prof. Dr. Detlev M ü l l e r - Kopenhagen: ANALYSE DER STOFFPRODUKTION IM TROPISCHEN REGENWALD (mit Lichtbildern).

14. April (Dienstag), 18 Uhr, im Hörsaal 42 der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VII, Zoologische Institute): SEKTION FÜR ZOOLOGIE: Dr. Kurt K o l a r (Biologische Station Wilhelminenberg): PAPAGEIENBEOBACHTUNGEN IN AUSTRALIEN (mit Lichtbildern).

17. April (Freitag), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): SEKTION FÜR BOTANIK: Prof. Dr. Hermann H ä n s e l : INDUZIERTE CHLOROPHYLLMUTANTEN IN DER MUTATIONSFORSCHUNG (mit Lichtbildern).

22. April (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (gemeinsam mit dem Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse): Prof. Dr. Hermann M e u s e l - Halle/Saale: DIE RELIKTFLORA DER KANARISCHEN INSELN (mit Lichtbildern).

24. April (Freitag), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): SEKTION FÜR BOTANIK: Prof. Dr. Hermann M e u s e l - Halle/Saale: DIE GATTUNG CARLINA IN MORPHOLOGISCHER, ENTWICKLUNGSGESCHICHTLICHER UND PFLANZENGEOGRAPHISCHER SICHT (mit Lichtbildern).

Die nächsten Zusammenkünfte der BOTANISCH-FLORISTISCHEN ARBEITSGEMEINSCHAFT finden an nachfolgenden Donnerstagen von 17.30 - 20 Uhr im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums, Wien 1, Burgring 7, statt, am 9. April mit Referat (Dr. H. R i e d l) und Diskussion: PARASITEN UND DIE SYSTEMATIK IHRER WIRTSPFLANZEN und am 23. April mit dem Thema: ARACEAE, TYPHACEAE, SPARGANIACEAE.

ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN

Sekretariat: WIEN 1., Burgring 7 (Naturhistorisches Museum)

Telefon: 93 27 12 - Sprechstunde des Generalsekretärs Hochschul-Prof. Dr. Engelbert Bancher: Mittwoch, 15-16 Uhr, und nach den Allgemeinen Versammlungen.

S i t z u n g s - A n z e i g e r
der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien
Erscheint (mit Ausnahme der Monate Juli bis September) einmal monatlich
Nr. 5 Mai 1964

Veranstaltungsprogramm

5. Mai (Dienstag), 18 Uhr, im Hörsaal 5o der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): SEKTION ZUR FÖRDERUNG DES BIOLOGISCHEN UNTERRICHTS: Univ.-Doz. Dr. C a r n i e l : POLYPLOIDIE UND GEWEBEDIFFERENZIERUNG. (Mit Lichtbildern).

6. Mai (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 5o der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG (eingeladen Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien).

T a g e s o r d n u n g :

1. Rechenschaftsbericht
2. Wahl der Rechnungsprüfer für 1964
3. Allfälliges.

Anschließend: Prof. Dr. Gabor A n d r e a n s k y - Budapest: ÜBER FLOREN- UND VEGETATIONSGESCHICHTE DES UNGARISCHEN TERTIÄRS (mit Lichtbildern).

8. Mai (Freitag), 18 Uhr, im Hörsaal 5o der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): SEKTION FÜR BOTANIK: Prof. Dr. Adriance S. F o s t e r - Berkeley, USA: PLANT IDIOBLASTS (mit Lichtbildern; Vortrag in englischer Sprache).

14. Mai (Donnerstag), 18 Uhr, im Hörsaal 42 der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VII, Zoologische Institute): SEKTION FÜR ZOOLOGIE: Univ.-Prof. Dr. Helmut R i s l e r - Mainz: DIE BEDEUTUNG DER SOMATISCHEN POLYPLOIDIE BEI DEN INSEKTEN (mit Lichtbildern).

2o. Mai (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 5o der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (gemeinsam mit dem Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse): Univ.-Prof. Dr. Hans W e b e r - Mainz: BOTANISCHE WANDERUNGEN IN DEN KORDILLEREN VON COSTARICA (mit Farbbildern).

27. Mai (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 5o der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): (Eingeladen vom Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse) Festlicher Vortragsabend anlässlich des 7o. Geburtstages des Generalsekretärs des Notringes der wissenschaftlichen Verbände Österreichs Univ.-Prof. Dr. Gustav S t r a t i l - S a u e r : ERGEBNISSE MEINER REISEN IN KOLCHIS (mit Lichtbildern)

Die nächsten Zusammenkünfte der BOTANISCH- FLORISTISCHEN ARBEITSGEMEINSCHAFT finden an nachfolgenden Donnerstagen von 17.3o - 2o Uhr im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums, Wien I., Burgring 7, statt: 14. Mai und 4. Juni mit dem Thema: JUNCACEEN DER OSTALPENLÄNDER (JUNCUS).

Vorankündigung: Für S o n n t a g , den 7. Juni 1964 ist eine Exkursion der SEKTION ZUR FÖRDERUNG DES BIOLOGISCHEN UNTERRICHTS auf die R a x vorgesehen.

ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN
Sekretariat: Wien I, Burgring 7 (Naturhistorisches Museum)
Telefon: 93 27 12. - Sprechstunde des
Generalsekretärs Hochschul-Prof. Dr. Engelbert Bancher:
Mittwoch, 15-16 Uhr, und nach den Allgemeinen Versammlungen!

S i t z u n g s - A n z e i g e r
der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien
Erscheint (mit Ausnahme der Monate Juli bis September) einmal monatlich

Nr. 6 Juni 1964

Veranstaltungsprogramm

3. Juni (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 5o der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (Gastvortrag m. Unterstützung d. "Notringes", gem. m. d. Verein z. Verbreitung naturwiss. Kenntnisse): Prof. Dr. Heinz W e r m u t h - Stuttgart: DER SCHILDKRÖTENPANZER (mit Lichtbildern).

7. Juni (Sonntag): SEKTION ZUR FÖRDERUNG DES BIOLOGISCHEN UNTERRICHTS: E x k u r s i o n auf die R a x , Führung: Univ.-Prof. Dr. W. K ü h n e l t und Univ.-Prof. Dr. F. E h r e n d o r f e r . Abfahrt: 6.5o Wien- Südbahnhof (ev. Zeitverschiebung im Sommerfahrplan berücksichtigen!). Kombinierte Hin- und Rückfahrkarten Bahn- Autobus- Seilbahn nach Payerbach- Reichenau- Rax lösen. Bei ausgesprochenem Schlechtwetter wird als Alternativveranstaltung eine Führung durch die Glashäuser des Botanischen Institutes stattfinden. Endgültige Entscheidung und Treffpunkt: 6.3o Vorhalle Südbahnhof (Schiffsmodell).

12. Juni (Freitag), 18 Uhr, im Hörsaal 5o der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): SEKTION FÜR BOTANIK: 1) cand. phil. Elisabeth M a y e r : ZUR PORENPERMEABILITÄT DES PROTOPLASMAS. 2) cand. phil. Klaus K o w a l l i k : NEUE VITALFÄRBESTUDIEN AN HOCHMOORALGEN (mit Lichtbildern).

23. Juni (Dienstag), 18 Uhr, im Hörsaal 42 der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VII, Zoologische Institute): SEKTION FÜR ZOOLOGIE und SEKTION ZUR FÖRDERUNG DES BIOLOGGISCHEN UNTERRICHTES: Univ.-Prof. Dr. Adolf P a p p : FORSCHUNGSGEBIETE DER PALÄO- ÖKOLOGIE.

Die nächsten Zusammenkünfte der Botanisch- Floristischen Arbeitsgemeinschaft finden an nachfolgenden Donnerstagen von 17.3o bis 2o h im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums, Wien I., Burgring 7, statt: Am 4. und 18. Juni mit dem Thema: JUNCACEEN DER OSTALPENLÄNDER (Juncus und Luzula); außerdem wird für das Kartierungsprojekt der Flora in den Ostalpenländern die Geländearbeit während der Sommermonate besprochen werden.

ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN

Sekretariat: Wien I., Burgring 7 (Naturhistorisches Museum)
Telefon: 93 27 12 - Sprechstunde des
Generalsekretärs Hochschul-Prof. Dr. Engelbert Bancher:
Mittwoch, 15 - 16 Uhr, und nach den Allgemeinen Versammlungen.

S i t z u n g s - A n z e i g e r
der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien
Erscheint (mit Ausnahme der Monate Juli bis September) einmal monatlich

Nr. 7 Oktober 1964

Veranstaltungsprogramm

14. Oktober (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 5o der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (gemeinsam mit dem Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse): Prof. Dr.Otto M o r i t z - Kiel: SEROLOGIE ALS DIAGNOSTISCHE METHODE IN DER SYSTEMATIK DER PFLANZEN (mit Lichtbildern).

15. Oktober (Donnerstag), 17.3o Uhr, im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums, Wien I., Burgring 7: BOTANISCH-FLORISTISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT: Univ.-Prof. Dr. Friedrich E h r e n d o r f e r : BERICHT ÜBER DEN DERZEITIGEN STAND DES KARTIERUNGSPROJEKTES DER FLORA IN DEN OSTALPENLÄNDERN! Anschließend Besprechung des Arbeitsprogrammes für 1964/1965.

2o. Oktober (Dienstag), 18 Uhr, im Hörsaal 42 der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VII, Zoologische Institute): SEKTION FÜR ZOOLOGIE: Univ.-Doz. Dr.Agnes R u t t n e r : BERICHT ÜBER EINEN WINTERLICHEN GEOLOGISCH- LIMNOLOGISCHEN FORSCHUNGSAUFENTHALT IN CHORRASSAN (OSTPERSISCHE WÜSTE), (mit Lichtbildern).

29. Oktober (Donnerstag), 17.3o Uhr, im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums, Wien I., Burgring 7: BOTANISCH-FLORISTISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT: Die Juncaceen der Ostalpenländer (Luzula, Abschluß).

Die SEKTIONEN FÜR BOTANIK und ORNITHOLOGIE halten im Oktober
k e i n e Vorträge

ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN
Sekretariat: Wien I, Burgring 7 (Naturhistorisches Museum),
Telefon: 93 27 12 - Sprechstunde des
Generalsekretärs Hochschul - Prof. Dr. Engelbert Bancher :
Mittwoch von 15-16 Uhr und nach den Allgemeinen Versammlungen.

S i t z u n g s - A n z e i g e r
der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien
Erscheint (mit Ausnahme der Monate Juli bis September) einmal monatlich
Nr. 8 November 1964

Veranstaltungsprogramm

12. November (Donnerstag), 17.3o Uhr, im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums, Wien I., Burgring 7: BOTANISCH - FLORISTISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT: Zusammenkunft unter dem Thema: DIE FLORENGEBIETE DES OSTALPENRAUMES, Einleitendes Referat: Dr. Harald N i k l f e l d .

13. November (Freitag), 18 Uhr, im Hörsaal 5o der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): SEKTION FÜR BOTANIK: Prof. Dr. Alexander G i l l i : WULFENIA CARINTHIACA UND COLCHICUM BULBOCODIUM. DIE GESCHICHTE DER ZWEI INTERESSANTESTEN ENDEMITEN KÄRNTENS (mit Lichtbildern).

17. November (Dienstag), 18 Uhr, im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums, Wien I., Burgring 7: SEKTION FÜR ORNITHOLOGIE: Herr Bruno L e i s l e r : ORNITHOLOGISCHE REISEEINDRÜCKE AUS DER TÜRKEI.

2o. November (Freitag), 18 Uhr, im Hörsaal 5o der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): SEKTION FÜR BOTANIK: Dr. Walter B e r g e r : FLORA UND VEGETATION IM JUNGTERTIÄR DES WIENER BECKENS (mit Lichtbildern).

25. November (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 5o der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (gemeinsam mit dem Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse): Univ.-Prof. Dr.Wilhelm K ü h n e l t : DIE ÖKOLOGISCHEN VERHÄLTNISSE DER NAMIB- WÜSTE, SÜDWESTAFRIKA (mit Farbbildern).

26. November (Donnerstag), 17.3o Uhr, im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums, Wien I., Burgring 7: BOTANISCH - FLORISTISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT: Zusammenkunft unter dem Thema: CHENOPODIACEEN, II.- PROBLEME DER RUDERAL- UND ADVENTIVPFLANZEN. Einleitendes Referat: Univ.-Doz.Dr.Erich H ü b l und Dr. Harald R i e d l .

ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN
Sekretariat: Wien I., Burgring 7 (Naturhistorisches Museum)
Telefon: 93 27 12 - Sprechstunde des
Generalsekretärs Hochschul-Prof. Dr.Engelbert Bancher
Mittwoch, 15-16 Uhr, und nach den Allgemeinen Versammlungen.

S i t z u n g s - A n z e i g e r
der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien

Erscheint (mit Ausnahme der Monate Juli bis September) einmal monatlich

Nr. 9 Dezember 1964

Veranstaltungsprogramm

2. Dezember (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 5o der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII):
AUSSERORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG
und
ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (gemeinsam mit dem Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien):
Tagesordnung:
1. Wahl des Ausschusses und Ehrengerichtes.
2. Prof. Dr.Richard B i e b l : WISSENSCHAFTLICHE ERGEBNISSE ZWEIER AUFENTHALTE AUF PUERTO RICO (mit Lichtbildern).

4. Dezember (Freitag), 18 Uhr, im Hörsaal 5o der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): SEKTION FÜR BOTANIK: Dr. Harald R i e d l : STAND UND PROBLEME DER MYKOLOGISCHEN DURCHFORSCHUNG ÖSTERREICHS (mit Lichtbildern).

1o. Dezember (Donnerstag), 17.3o Uhr, im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums, Wien I., Burgring 7: BOTANISCH-FLORISTISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT: Zusammenkunft unter dem Thema: CHENOPODIACEEN, II.- PROBLEME DER RUDERAL- UND ADVENTIVPFLANZEN. Einleitendes Referat: Univ.-Doz. Dr.Erich H ü b l und Dr. Harald R i e d l .

15. Dezember (Dienstag), 18 Uhr, im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums, Wien I., Burgring 7: SEKTION FÜR ORNITHOLOGIE: Eduard C z e r n y : DER WALD - EIN ERLEBNIS (mit Farbdias).

15. Dezember (Dienstag), 18 Uhr, im Hörsaal 42 der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VII, Zoologische Institute): SEKTION FÜR ZOOLOGIE: Prof. Otto K ö n i g (Biologische Station Wilhelminenberg): SOZIOLOGISCHE UND ÖKOLOGISCHE UNTERSUCHUNGEN AN REIHERKOLONIEN (mit Lichtbildern und Film).

16. Dezember (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 5o der Universität Wien (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (gemeinsam mit dem Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse): Doz. Dr.Walter U r l und Doz. Dr. Erich H ü b l : EINDRÜCKE VOM 1o. INTERN. BOTANIKER KONGRESS 1964 IN EDINBURGH UND VON EINER EXKURSION DURCH NORDSCHOTTLAND (mit Lichtbildern).

ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN

Sekretariat: Wien I., Burgring 7 (Naturhistorisches Museum)
Telefon: 93 27 12 - Sprechstunde des
Generalsekretärs Hochschul-Prof. Dr. Engelbert Bancher
Mittwoch, 15-16 Uhr, und nach den Allgemeinen Versammlungen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Sitzungs-Anzeiger der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien

Jahr/Year: 1964

Band/Volume: 1964

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Sitzungs-Anzeiger der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien 1